

20.11.2014

Kleine Anfrage 2927

des Abgeordneten Gregor Golland CDU

Kfz Auf- und Einbrüche

In den letzten Wochen und Monaten haben sich viele Bürger an mich gewandt und sich über Einbrüche in ihre Fahrzeuge beschwert. Vorrangig handelt es sich um qualitativ hochwertige Fahrzeuge der Marke BMW, aus denen fest installierte Navigationssysteme, Airbags und ganze Armaturenbretter herausgerissen wurden. Die Kfz Auf- und Einbrüche fanden meistens nachts in Wohngebieten direkt vor der Haustüre der Kfz Besitzer statt.

Das dreiste und brutale Vorgehen von vermutlich organisierten, möglicherweise osteuropäischen Banden verunsichert die Bürger in unserer Region.

Daher frage ich die Landesregierung

1. Wie viele derartige Kfz-Aufbrüche hat es vom 01.01.2014 bis heute im Rhein-Erft-Kreis gegeben?
(Bitte nach Datum, Kommune, Kfz-Modell und Schadenshöhe chronologisch auflisten.)
2. Welche Erkenntnisse über die Täter bzw. Tätergruppierungen haben das Innenministerium und die Polizei?
(Bitte nach Alter, Geschlecht, Nationalität und Organisationsgrad auflisten.)
3. Wie organisieren die Täter den Weitertransport/Verkauf der gestohlenen Teile?
4. Welche konkreten Ermittlungs- bzw. Fahndungsansätze gibt es in diesem Deliktfeld?
5. Wie hoch ist die Aufklärungsquote in diesem Kriminalitätsfeld?
(Bitte für alle Kreise und kreisfreien Städte in NRW jährlich für den Zeitraum von 2000 bis November 2014 auflisten.)

Gregor Golland

Datum des Originals: 17.11.2014/Ausgegeben: 20.11.2014

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de